

Barrierefreiheit im Web

Lisa Sylva



22. Juni 2023



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken



1

Einleitung

2

Barrierefreiheit im OZG-Kontext
Servicestandard

3

Bürgernahe Sprache

4

Barrierefreiheit im Web
WCAG
EN 301 549
BITV 2.0



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Was bedeutet Barrierefreiheit im Web?

Barrierefreiheit im Web bezieht sich auf die Gestaltung und Entwicklung von Websites und digitalen Inhalten, um sie für Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Beeinträchtigungen zugänglich zu machen.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Barrierefreiheit im OZG-Kontext

- Servicestandard für die OZG-Umsetzung mit 19 Prinzipien
- Ziel: *„Die Nutzerorientierung ist das oberste Prinzip bei der Verwaltungsdigitalisierung, denn schließlich ist die OZG-Umsetzung nur dann erfolgreich, wenn sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Unternehmen die Online-Services tatsächlich nutzen.“*



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Barrierefreiheit im OZG-Kontext

- Das 3. Prinzip der Nutzerzentrierung lautet **„Barrierefreiheit, Bürgernähe und Genderneutralität“**
- Wie wird das Prinzip umgesetzt?
 - *„Gestalten Sie Ihren Onlinedienst inklusiv durch einfache, bürgernahe und genderneutrale Sprache“*
 - *„Stellen Sie sicher, dass Ihr Onlinedienst die Vorgaben durch die Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV) 2.0 einhält“*



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

***„Gestalten Sie Ihren Onlinedienst
inklusiv durch einfache,
bürgerernahe und genderneutrale
Sprache.“***



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Bürgernahe Sprache

- Checkliste mit 31 Prüfschritten zur bürgerfreundlichen Sprache im UPO (Umsetzungsprogramm OZG)
- In 6 Kategorien eingeteilt



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Kategorien der bürgernahen Sprache

Redaktionsprozess

Konsistenz

Adressatengerechte Sprache

Struktur & Gestaltung

Prägnante Sprache

Hilfestellung & Zusatzinformationen



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Redaktionsprozess

„Haben Sie eine Zielgruppe für das Online-Angebot bestimmt?“



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Adressatengerechte Sprache

„Haben Sie Nutzungshürden wie Abkürzungen, Akronyme, juristische Fachbegriffe und Fachsprache vermieden oder mit Erklärungen versehen?“



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Prägnante Sprache

„ Ist der Text so eindeutig wie möglich formuliert? “



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Konsistenz

„Verwenden Sie einheitliche Begriffe für gleiche Sachverhalte?“



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Struktur & Gestaltung

„Sind die Informationen in einer nachvollziehbaren, leicht verständlichen Reihenfolge angeordnet?“



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Hilfestellung & Zusatzinformation

„Bieten Sie Hilfestellungen an, um Fehler zu beheben?“



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

„Stellen Sie sicher, dass Ihr Onlinedienst die Vorgaben durch die Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV) 2.0 einhält.“



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Barrierefreiheit im Web

WCAG

Web Content Accessibility Guidelines

EN 301 549

Accessibility requirements for ICT products and services

BITV

Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

WCAG

Web Content Accessibility Guidelines

- Entwickelt von der Web Accessibility Initiative (WAI) des World Wide Web Consortiums (W3C)
- **4** Prinzipien – **13** Richtlinien – **78** Erfolgskriterien



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Prinzipien

Web Content Accessibility Guidelines

P

Perceivable
(Wahrnehmbar)

O

Operable
(Bedienbar)

U

Understandable
(Verständlich)

R

Robust



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Perceivable (Wahrnehmbar)



Informationen und Bestandteile der Benutzerschnittstelle müssen den Benutzern so präsentiert werden, dass diese sie wahrnehmen können.

Richtlinie (Beispiel):

Stellen Sie Textalternativen für Nicht-Text-Inhalte zur Verfügung.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Operable (Bedienbar)



Bestandteile der Benutzerschnittstelle und Navigation müssen bedienbar sein.

Richtlinie (Beispiel):

Sorgen Sie dafür, dass alle Funktionalitäten per Tastatur zugänglich sind.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Understandable (Verständlich)



Informationen und Bedienung der Benutzerschnittstelle müssen verständlich sein.

Richtlinie (Beispiel):

Sorgen Sie dafür, dass Text lesbar und verständlich ist.

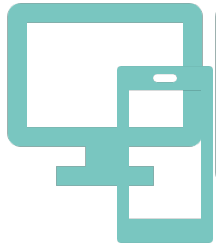


SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Robust



Inhalte müssen robust genug sein, damit sie zuverlässig von einer großen Auswahl an Benutzeragenten einschließlich assistierender Techniken interpretiert werden können.

Richtlinie (Beispiel):

Maximieren Sie die Kompatibilität mit aktuellen und zukünftigen Techniken.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Konformitätsstufen

Web Content Accessibility Guidelines

Level A



30 Kriterien

Level AA



20 Kriterien

Level AAA



28 Kriterien



SACHSEN-ANHALT

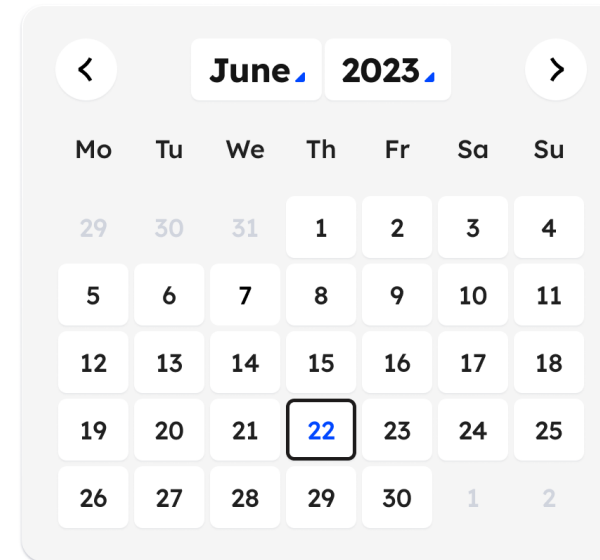
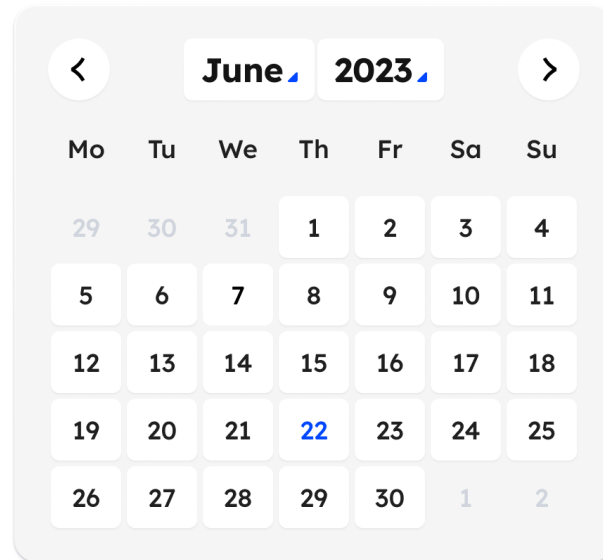
Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Level A

1.4.1 Benutzung von Farbe

Farbe wird nicht als einziges visuelles Mittel benutzt, um Informationen zu vermitteln, eine Handlung zu kennzeichnen, eine Reaktion zu veranlassen oder ein visuelles Element zu unterscheiden.



Level AA

1.4.11 Nicht-Text-Kontrast

Ein Kontrastverhältnis von mindestens 3:1 zu benachbarten Farben gilt für die visuelle Präsentation von:

- Bestandteilen der Benutzerschnittstelle
- Grafische Objekte

Datenschutzerklärung



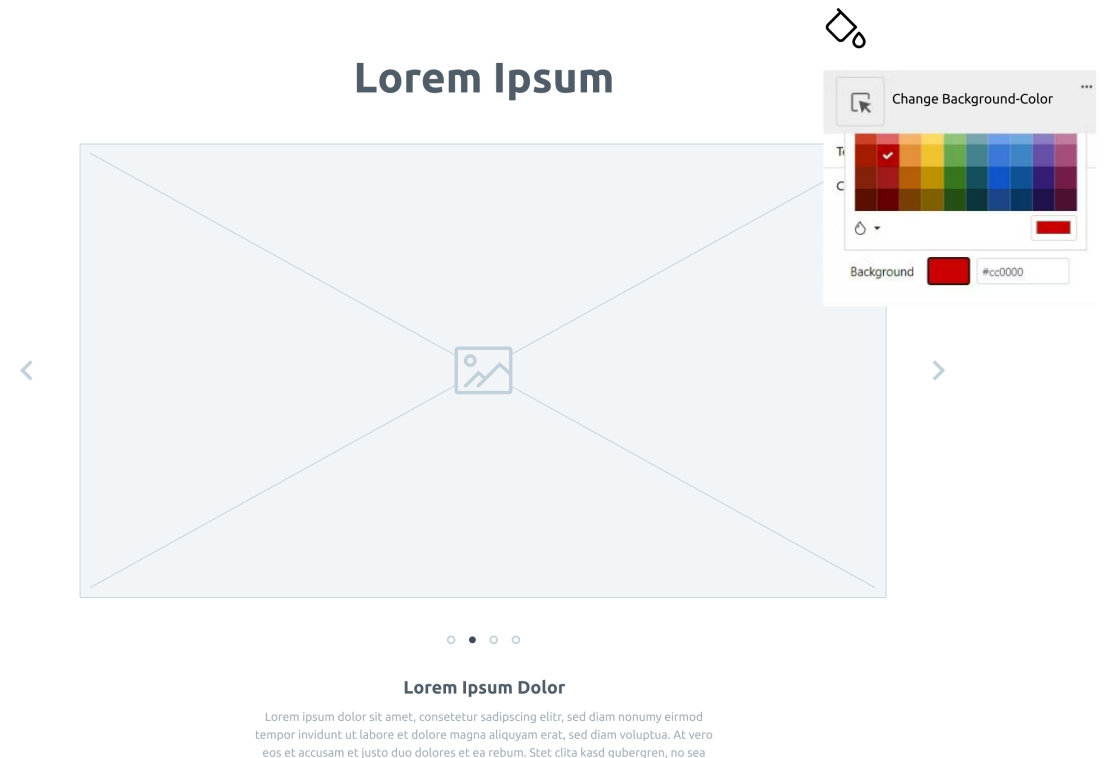
Datenschutzerklärung



Level AAA

1.4.8 Visuelle Präsentation

Für die visuelle Präsentation von Textblöcken gibt es einen Mechanismus, um das Folgende zu erreichen: Vorder- und Hintergrundfarben können vom Benutzer ausgewählt werden.



EN 301 549

Accessibility requirements for ICT products and services

- Definiert Anforderungen an die Barrierefreiheit der Informations- und Kommunikationstechnik des öffentlichen Sektors
- Ebenfalls eingeteilt in die Kriterien Wahrnehmbarkeit, Bedienbarkeit, Verständlichkeit und Robustheit



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

BITV 2.0

- Anforderungen an die barrierefreie Gestaltung von **Websites, Webanwendungen, mobilen Anwendungen, elektronisch unterstützten Verwaltungsabläufen** und **grafischen Programmoberflächen**
- **Ziele:**
 - (1) Die Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung dient dem Ziel, eine umfassend und grundsätzlich uneingeschränkt barrierefreie Gestaltung moderner Informations- und Kommunikationstechnik zu ermöglichen und zu gewährleisten.
 - (2) Informationen und Dienstleistungen öffentlicher Stellen, die elektronisch zur Verfügung gestellt werden, sowie elektronisch unterstützte Verwaltungsabläufe mit und innerhalb der Verwaltung, einschließlich der Verfahren zur elektronischen Aktenführung und zur elektronischen Vorgangsbearbeitung, sind für Menschen mit Behinderungen zugänglich und nutzbar zu gestalten.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

- (1) Die Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung dient dem Ziel, eine umfassend und grundsätzlich uneingeschränkt barrierefreie Gestaltung moderner Informations- und Kommunikationstechnik zu ermöglichen und zu gewährleisten.
- (2) Informationen und Dienstleistungen öffentlicher Stellen, die elektronisch zur Verfügung gestellt werden, sowie elektronisch unterstützte Verwaltungsabläufe mit und innerhalb der Verwaltung, einschließlich der Verfahren zur elektronischen Aktenführung und zur elektronischen Vorgangsbearbeitung, sind für Menschen mit Behinderungen zugänglich und nutzbar

Anforderungen und anzuwendende Standards

BITV 2.0

1. EN 301 549 als verbindlicher europäischer Standard
2. Stand der Technik
3. Höchstmögliches Maß an Barrierefreiheit
4. Informationen in Deutscher Gebärdensprache und in Leichter Sprache
5. Erklärung zur Barrierefreiheit



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Informationen in Deutscher Gebärdensprache und in Leichter Sprache



- Informationen zu den **wesentliche Inhalten** der Website
- Hinweise zur **Navigation**
- Informationen zum wesentlichen **Inhalt der Erklärung der Barrierefreiheit**
- Hinweise auf **weitere** in dem Web-Auftritt vorhandene **Informationen in Deutscher Gebärdensprache und in Leichter Sprache**



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

BITV 2.0 im Public Sector

23. Sept 2019

Neu entwickelte **Public Sector-Seiten** müssen Level AA der WCAG/BITV erfüllen.

23. Sept 2020

Alle **Public Sector-Seiten** müssen Level AA erfüllen.

23. Juni 2021

Mobile **Applikationen** aus dem **Public Sector** nun ebenfalls.

12. Feb 2022

EN 301 549 tritt nach Übergangsphase in Kraft und wird Teil der BITV.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Vielen Dank!

Ministerium für Infrastruktur und Digitales
des Landes Sachsen-Anhalt

[mid.sachsen-anhalt.de](https://www.mid.sachsen-anhalt.de)

Twitter: [@MID_LSA](https://twitter.com/MID_LSA)

Instagram: [@mid_1sa](https://www.instagram.com/mid_1sa)

LinkedIn: [@Ministerium für Infrastruktur und Digitales LSA](https://www.linkedin.com/company/Ministerium-für-Infrastruktur-und-Digitales-LSA)



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken